



1. Kreisklasse

2. Halbserie

1987/88

Sportplatz an der
Stammestraße 104

ADIONZEITUNG — Erscheint immer zu den Heimspielen der 1. Herren

STADTPOKAL

Alexandria — Stern Misburg / 7. 2. 1988

Mit dem heutigen Spiel meldet sich die 1. Mannschaft des LSV Alexandria aus der Winterpause zurück, um gegen die Mannschaft des Bezirksoberligisten **STERN MISBURG** unter Beweis zu stellen, daß auch in der Kreisklasse guter Fußball gespielt wird.

Dabei liegt die Bedeutung dieses Spieles für unsere Mannschaft vorrangig darin, unseren Spielrhythmus der Hinrunde wiederzufinden, neue taktische und personelle Varianten auszuprobieren und unseren konditionellen und spielerischen Leistungsstand zwei Wochen vor Beginn der Rückserie zu überprüfen.

Darüber hinaus werden wir uns natürlich bemühen, unsere Außenseiterchance zu nutzen, um auch gegen eine klassenhöherer Mannschaft zum Erfolg zu kommen.

CLUBHAUS ALEXANDRIA

Inh. Helga und Gerd Bovermann

*Gepflegte Getränke und gutes Essen
in gepflegter Atmosphäre*

Geeignet für Familienfeiern usw. — Termine nach Absprache

— INFORMATIONEN — INFORMATIONEN —

Alexandria I meldet den ersten Hallenpokalsieg!
 Im Endspiel des Pokalturniers vom FC Roderbruch wurde am letzten Sonntag der TSV Bemerode (Bezirksklasse) mit 5:1 besiegt.
 Bester Torschütze des Turniers wurde Peter Krahn (6 Tore), zweiter Stefan Hartwig (5 Tore), dritter Maik Habicht (4 Tore).

Das Hallenturnier um den **BEEKE-IHME-POKAL** findet nächstes Wochenende in Wettbergen statt. Am Samstag, dem 13. Febr., fängt das erste Spiel um 14 Uhr an.

+ + +

Das Kreispokalhalbfinale wird am Donnerstag, dem 11. Februar 1988, ausgelost. Im Wettbewerb sind noch der Pokalverteidiger Alexandria, TuS Mecklenheide, Badenstedter SC (beide Kreisliga) und Union Juvenil (2. Kreisklasse).
 Das Endspiel findet am Samstag, dem 30. April 1988, statt. Der Spielort steht noch nicht fest.

+ + +

Im Dezember 1987 haben Trainer Peter Böhm und der Vorstand den Vertrag um ein weiteres Jahr verlängert!!!

— INFORMATIONEN — INFORMATIONEN —

... und Ihre Getränke von



Getränkegroßhandlung

Ricklinger Straße 57 · Telefon 44 20 06

**Komm
 spiel mit
 uns!**



**FUSSBALL
 und Handball
 beim
 LSV Alexandria**

Die aktuellste Tabelle:

1. Kreiskl., Hannover-Stadt



1 LSV Alexandria	19	69	13	33	5
2 Mühlenberger SV	19	47	30	27	11
3 Kickers Hannover	19	49	24	25	13
4 SG Limmer	18	44	35	23	13
5 SV Odin	19	43	41	22	16
6 TSV Limmer II	19	34	32	21	17
7 SV Damla Genc II	18	41	34	19	17
8 Kleeblatt Stöcken II	19	41	30	19	19
9 Nieders. Döhren II	19	30	30	19	19
10 FC Stern Misburg II	19	38	39	18	20
11 BV Werder II	18	34	52	17	19
12 TSV Saxonia	18	26	34	15	21
13 SV Arminia III	19	20	30	15	23
14 TSV Fortuna/S. III	18	24	48	12	24
15 MTV Groß-Buchholz	18	42	66	9	27
16 OSV Hannover III	19	26	70	4	34

Die nächsten Punktspiele:

- Sonntag, 21. 2. 1988: Alexandria — Kleeblatt Stöcken II (1:1) 14 Uhr
- Sonntag, 28. 2. 1988: Fortuna-Sachsenroß — Alexandria (1:3) 9 Uhr
- Sonntag, 6. 3. 1988: Kreispokalhalbfinale 14.30 Uhr
- Sonntag, 13. 3. 1988: Alexandria — TSV Saxonia (5:1) 15 Uhr
- Sonntag, 20. 3. 1988: SG Limmer — Alexandria (0:6) 15 Uhr
- Sonntag, 27. 3. 1988: Alexandria — SV Damla Genc (2:1) 15 Uhr

frisör *Conny*



Damen- und Herrenfriseur
 Kosmetik
 Fußpflege
 Solarium

3000 Hannover 81
 Landwehrstraße/Ecke Weststr.
 Telefon (05 11) 839256
 Geschäftszeiten:
 Dienstag-Freitag 8.30-18.00 Uhr
 Samstag 7.30-13.00 Uhr



stellt vor:

Christian Caspers



Christian ist am 11. 8. 1960 im Zeichen des Löwen geboren; so einsatzfreudig, wie dieser oft dargestellt wird, ist er auch auf dem Spielfeld. Seine Fußball-Laufbahn begann er bei der D-Jugend von Hannover 96. Von dort wechselte er dann zu TuS Davenstedt, wo er bis zu den Herren spielte. Er wechselte dann zu Linden 07, dort spielte er dann 3 Jahre in der Herrenklasse. Hier war es auch, wo er dann unter anderen Peter Böhm kennenlernte. Dies war wohl auch ein Grund dafür, daß er vor eineinhalb Jahren zum LSV Alexandria wechselte. Der Student in der Richtung Lehramt, natürlich mit den Fächern Sport und Gesellschaftskunde, hat sich früh einen Stammplatz in der Mannschaft erkämpft, woran sein Löwennaturell (auf dem Spielfeld) sicherlich nicht unschuldig war. Ansonsten ist er nämlich ein sehr ruhiger Typ, der es vor allem liebt gut essen zu gehen und mit seiner eineinhalbjährigen Tochter Sonja zu spielen.

W. BLAU

Die gemütliche Sauna in Linden

W. Blau
Ricklinger Str. 57
Tel.:

44 57 20



Sauna: 10;
ermäßigt: 5;

Sonnenbank: 7;
10-er Karte: 55;

